



Amtsblatt

für die **Gemeinde Schöneiche bei Berlin**
Nr. 7 vom 04.05.2005 15. Jahrgang

Sehr geehrte Schöneicherinnen und Schöneicher,

am **Freitag, den 6. Mai 2005**, ist das **Rathaus** für die Öffentlichkeit **nicht geöffnet**.

Wir bitten Sie um Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Schöneiche bei Berlin, 2005-03-30

Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

ERKLÄRUNG zum 60. Jahrestag des 8. Mai 1945

Am 8. Mai 1945, vor 60 Jahren, kapitulierte die Wehrmacht des nationalsozialistischen Deutschland bedingungslos.

Der 8. Mai 1945 markiert das Ende des verbrecherischen Vernichtungskrieges gegen die Sowjetunion und gegen andere Länder sowie das Ende der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, die von Deutschland aus Europa und die Welt mit Zerstörung und unsäglichen Verbrechen überzogen hat: Völkermord an den europäischen Juden sowie an Sinti und Roma, Ermordung sowjetischer Kriegsgefangener, Verschleppung zur Zwangsarbeit als Arbeitssklaven u. a.

Der 8. Mai 1945 steht für den gemeinsamen Sieg der Anti-Hitler-Koalition - UdSSR, USA, Großbritannien und andere Länder der Welt - über das nationalsozialistische Deutschland. Noch heute sind wir den Soldaten der Alliierten dankbar für ihren gemeinsamen opferreichen Einsatz gegen das nationalsozialistische Deutschland.

Der 8. Mai 1945 ist der Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus. Dieser Tag darf nicht losgelöst vom Tag der Machtübergabe am 30. Januar 1933 betrachtet werden. An diesem Tag der Machtübergabe an die NSDAP begann die Gewaltherrschaft und der Weg in die Barbarei. Nationalsozialismus und Krieg sind keine unvermeidlichen Naturereignisse gewesen, sie wurden von Menschen gemacht.

Wir würdigen den Mut und die Opferbereitschaft derjenigen, die dem Nationalsozialismus und dem Kriegsdienst widerstanden.

Zum 60. Jahrestag der Befreiung gedenken wir aller Opfer des Nationalsozialismus und des Krieges.

Das Vermächtnis der Opfer des Nationalsozialismus gebietet allen Menschen, sich einzusetzen gegen Krieg, Faschismus, Rassismus, Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit und Intoleranz sowie für Frieden, Versöhnung, Menschenwürde, Gerechtigkeit, Demokratie und Freiheit.

Schöneiche bei Berlin, 20. April 2005

Gemeinsam erinnern – gemeinsam gedenken

Im Monat Mai sind dem Gedenken zum 60. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus die folgenden Veranstaltungen in Schöneiche gewidmet.

Sonntag, 8. Mai

9.30 Uhr am Ehrenmal auf dem Platz des 8. Mai 1945: Gedenkstunde der Gemeinde Schöneiche, mit Kranzniederlegung

15 Uhr in und an der Kapelle Fichtenau (Lübecker Str. 14): Gedenkgottesdienst zum 60. Jahrestag der Befreiung und zum 50. Todestag des Schöneicher Pfarrers Joachim Heinrichs • Enthüllung des Gedenksteins für Pfarrer Heinrichs anschließend ist eingeladen zum Beisammenbleiben und Gespräch auch mit Familienangehörigen von Pfarrer Heinrichs

ab Sonntag, 8. Mai

im Heimathaus (Dorfau 8): Text- und Bildtafeln zur Erinnerung an Kinder aus unserer Region, die im Zweiten Weltkrieg ums Leben gekommen sind

Donnerstag, 12. Mai, bis Donnerstag, 26. Mai

in der Kulturgießerei (An der Reihe): Ausstellung zu den jüdischen Schöneicherinnen und Schöneichern „Ich besaß einen Garten in Schöneiche bei Berlin – Zeugnisse des verwalteten Verschwindens jüdischer Nachbarn“

Freitag, 13. Mai

20 Uhr Die Kulturgießerei (An der Reihe) zeigt den Film „Hitlerjunge Salomon“

Donnerstag, 19. Mai

19 Uhr in der Kulturgießerei (An der Reihe): Zeitzeugengespräch zum Film – mit Sally Perel, der der „Hitlerjunge Salomon“ war

Der Schöneicher Vorbereitungskreis für das Gedenken zum 60. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus hat diese Informationen gesammelt und lädt Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich zu diesen Veranstaltungen ein.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1.	Einladung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 18.05.2005	3
1.2.	Sondersitzung der Gemeindevertretung am 11.04.2005 - Veröffentlichung der Beschlüsse	3
1.3.	Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2005 - Veröffentlichung der Beschlüsse	4
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1.	Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2005	6
2.2.	Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen	8
2.3.	Frühjahrsputz der Gemeinde am 04.06.2005	10
2.4.	Stellenausschreibung für eine/n Erzieher/in	10
	Impressum	11

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Einladung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 18.05.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Rechnungsprüfungsausschuss
Der Vorsitzende 12.04.2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 3. Sitzung des **Rechnungsprüfungsausschusses** lade ich Sie zu

Mittwoch, den 18.05.2005, 18 Uhr

ein.

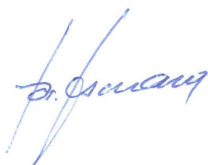
Sitzungsort: **Rathaus, Sitzungssaal,
Brandenburgische Straße 40**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Berichte über die Prüfung der Buchführung und die Erstellung des Jahresabschlusses 2002 und 2003
Seniorenwohn- und -pflegeheim gGmbH Schöneiche, BE: Frau Thieme-Kämpfer
5. Berichte des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Oder - Spree über die Prüfung der Haushaltsjahre 2002 und 2003,
BE: Frau Liske
6. Bericht zur Jahresrechnung der Gemeinde Schöneiche 2004, Bericht der Kämmerin vom 01.04.2005 (Anlage 2 wird nachgereicht), BE: Frau Liske
7. Auswahl von Prüfthemen für den Rechnungsprüfungsausschusses für den Haushalt 2004, BE: Herr Dr. Tschacher
8. Sonstiges und Termine

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Manfred Tschacher
Vorsitzender

1.2. Sondersitzung der Gemeindevertretung am 11.04.2005 - Veröffentlichung der Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Gemäß § 49 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 11.04.2005 bekannt gegeben:

Beginn: 18.11 Uhr
Ende: 19.09 Uhr

Tagungsort: Seniorenwohn- und pflegeheim gGmbH, Hannestraße 18

Anwesend:

Vorsitzender, Andreas Ritter

Mitglieder: Renate Dammasch, Heinz Drescher, Christian H. Hempe, Karl-Heinz Körber, Petra Klimowicz, Barbara Ritter, Helga Düring, Dennis Schiller, Dr. Manfred Tschacher, Johannes Kirchner, Dr. Wolfgang Haier, Dr. Artur Pech, Sonja Lachmund, Dr. Erich Lorenzen, Olaf Schlundt, Lutz Kumlehn, Beate Simmerl, Anna Saratow, Monua Vallentin, Hans-Joachim Hutfilz (bis 18.54 Uhr),

Bürgermeister, Heinrich Jüttner
Sachgebietsleiterin, Maika Eberlein

Amtsleiterin, Petra Jeschke

entschuldigt fehlte: Lars Göbel

nicht anwesend waren: GJV - Oliver Nuß und Kristin Kegel

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
- ÖFFENTLICHER TEIL:
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 190/2005 - Ortszentrum 2. BA - städtebaulicher Entwurf
5. Frühjahrsputz der Gemeindevertretung
6. Sonstiges
- NICHTÖFFENTLICHER TEIL:
7. Verfahren der Angelegenheiten "Ortszentrum, 2. Bauabschnitt" - Befangenheit
 - 7.1. BV 185/2005 - Verstoß gegen § 28 Gemeindeordnung
 - 7.2. Information zur möglichen weiteren Befangenheit
8. BV 172/2005 - Bebauung Ortszentrum - Vertragsverhandlungen
9. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
10. Sonstiges

ÖFFENTLICH:

1. *Eröffnung der Sitzung* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

2. *Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit*

keit erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

Herr Ritter stellte fest, dass um 18.11 Uhr 22 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren und somit die Beschlussfähigkeit hergestellt war. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

4. BV 190/2005 - Ortszentrum 2. BA - städtebaulicher Entwurf

Die Gemeindevertretung beschließt, dass für die weitere Entwicklung des 2. Bauabschnittes des Ortszentrums im Bereich Brandenburgische Straße / Schöneicher Straße / Heuweg nur über die drei vorliegenden städtebaulichen Entwürfe der Planer a, b oder c abgestimmt wird.

Anwesende (A): 22, Ja-Stimmen (J): 10, Nein - Stimmen (N): 11, Enthaltung (E): 1, ABGELEHNT

Die Gemeindevertretung beschließt, dass im 2. Bauabschnitt des Ortszentrums ein Discounter errichtet werden soll.

A 22, J 7, N 12, E 3, ABGELEHNT

Die Gemeindevertretung beschließt, dass im 2. Bauabschnitt des Ortszentrums Wohnungen errichtet werden sollen.

A 22, J 18, N 3, E 1, ANGENOMMEN

Die Gemeindevertretung beschließt, dass im 2. Bauabschnitt des Ortszentrums eine Spielfläche errichtet werden soll.

A 22, J 21, N 0, E 1, ANGENOMMEN

Frau Düring beantragte für die Fraktion der SPD eine geheime Abstimmung zur Schlussabstimmung.

Die Wahlkommission, Frau Lachmund, Frau Valentin und Herr Hutfilz, nahm ihre Arbeit auf. Eine Wahlkabine stand zur Verfügung. Als Wahlurne diente eine verschließbare Tasche. Herr Hutfilz stellte fest, dass auf den Stimmzettel alle drei Planer aufgeführt waren, zu jedem Planer stehe Ja und Nein, am Ende stehe eine Enthaltung. Die Wahlkommission entschied, dass jeder eine Stimme habe.

Nachdem die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung nach der Sitzverteilung gewählt haben, erfolgt die Auszählung. Herr Hutfilz als Vorsitzender der Wahlkommission verkündigte folgendes Wahlergebnis: Von 22 anwesenden Wahlberechtigten haben alle ihre Stimme abgegeben, davon ist ein ungültiger Stimmzettel.

auf die Variante a) entfielen 0 Stimmen
auf die Variante b) entfielen 4 Stimmen
auf die Variante c) entfielen 17 Stimmen.

d. h.

die weitere Entwicklung des 2. Bauabschnittes des Ortszentrums im Bereich Brandenburgische Straße / Schöneicher Straße / Heuweg wird mit

c) Kethler aus Schöneiche bei Berlin

umgesetzt.

Beschluss - Nr.: 4./2005/185

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

7. Verfahren der Angelegenheiten "Ortszentrum, 2. Bauabschnitt" - Befangenheit

7.1. BV 185/2005 - Verstoß gegen § 28 Gemeindeordnung

Die Gemeindevertretung beschließt, dass im Beschlussvorschlag „in erheblicher Weise verstoßen“ ersatzlos gestrichen wird.

A 21, J 9, N 4, E 8, ANGENOMMEN

Auf der Grundlage der Beschlussvorlage 185/2005 mit der o. g. beschlossenen Änderung wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeindevertretung stellt gemäß § 28 Abs. 4 GO - Gemeinderordnung fest, dass der berufene Sachkundige Einwohner Gerd Brüne gegen die Offenbarungspflicht gemäß § 28 Gemeindeordnung (Ausschließungsgründe) verstoßen hat.

A 21, J 10, N 6, E 5, Beschluss - Nr.: 4./2005/186, ANGENOMMEN

9. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der gefasste Beschluss zur BV 185/2005 veröffentlicht wird.

A 21, J 19, N 2, E 0, ANGENOMMEN

Schöneiche bei Berlin, 2005-04-26




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.3. Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2005 - Veröffentlichung der Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Gemäß § 49 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 20.04.2005 bekannt gegeben:

Beginn: 18.15 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Tagungsort: Grundschule II, Prager Str. 31 A

Anwesend:

Vorsitzender, Andreas Ritter
 Mitglieder: Heinz Drescher, Hans-Joachim Hutfilz,
 Karl-Heinz Körber, Petra Klimowicz, Barbara Ritter,
 Helga Düring, Dennis Schiller, Dr. Manfred
 Tschacher, Johannes Kirchner, Dr. Artur Pech,
 Sonja Lachmund, Dr. Erich Lorenzen, Olaf
 Schlundt, Lutz Kumlehn, Beate Simmerl, Anna
 Saratow, Monua Vallentin, Lars Göbel

Bürgermeister, Heinrich Jüttner
 Sachgebietsleiterin, Maika Eberlein

Vertreter der Gemeindejugendvertretung, Oliver
 Nuß, Kristin Kegel

entschuldigt fehlten: Christian H. Hemepe, Dr.
 Wolfgang Haier, Renate Dammasch

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
4. Bericht der Polizei
5. Einwohnerfragestunde
6. Beantwortung von Anfragen
7. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
8. Abstimmung zur Tagesordnung
9. BV 171/2005 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters
10. BV 196/2005 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 1. Bauabschnitt", 4. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB zum Neubau einer Beachsportanlage inkl. Aufschüttungen und Sanitärcontainern
11. BV 197/2005 Überplanmäßige Ausgabe für Baumschnittmaßnahmen
12. BV 195/2005 Umbau Knotenpunkt L338 / Gewerbegebiet 2. BA; Überplanmäßige Ausgaben
13. BV 194/2005 Straßenreparaturkonzeption 2005 bis 2009
14. Sonstiges
 - finanzielle Mittel für Seniorenweihnachtsfeier
 - Entwurf zur Erklärung zum 60. Jahrestag des 8. Mai 1945
- 14.1. BV 204/2005 Sanierung der Einfeldschulsporthalle am Schulstandort der Grundschule II, Prager Straße 31 A
- 14.2. BV 205/2005 Bevollmächtigung des Bürgermeisters über notwendige Vergaben zum Bauvorhaben Feuerwache

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

15. Grundstücksangelegenheiten
- 15.1. BV 79.2./2005 Grundstückskaufvertrag Schöneicher Str. 23
- 15.2. BV 192/2005 Veräußerung von Liegenschaften - April 2005

- 15.3. BV 199/2005 Übertragung des Dorffriedhofes an die evangelische Kirchengemeinde Schöneiche (Flur 11, Flurstück 616)
16. BV 141/2004 Erhöhungsverlangen SRS 2003 - außergerichtliches Verfahren
17. BV 162/2005 Auszeichnung für ehrenamtliche Tätigkeit zum Heimatfest
18. BV 193/2005 Verstoß gegen § 28 Gemeindeordnung
19. BV 198/2005 Honorarschlussrechnung - außergerichtlicher Vergleich
20. Schreiben vom 05.03.2005 zu den Flurstücken 315 und 316
21. notwendige Vergaben zum Neubau einer Feuerwache gemäß Beschluss 4./2005/169 vom 02.03.2005
22. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
23. Sonstiges

ÖFFENTLICH:

1. *Eröffnung der Sitzung* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

7. *Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

Herr Ritter stellte fest, dass um 18:15 Uhr 20 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren und somit die Beschlussfähigkeit hergestellt war. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

9. *BV 171/2005 - 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters*

Mit einer geheimen Wahl erfolgte die Abstimmung, dass zukünftig Frau Andrea Liske, Kämmerin der Gemeindeverwaltung, als 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters bei Abwesenheit die Aufgaben des Bürgermeisters wahrnimmt.

10. *BV 196/2005 - Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 1. Bauabschnitt", 4. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB zum Neubau einer Beachsportanlage inkl. Aufschüttungen und Sanitärcontainern*

Die Gemeindevertretung beschließt:

Zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zum Neubau einer Beachsportanlage inkl. Aufschüttungen und Sanitärcontainern (Bauantrag v. 02.03.2005) auf dem Grundstück August-Borsig-Ring 9, Flur 3, Flurstück 190, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Anwesende (A): 20, Ja-Stimmen (J): 20, Nein - Stimmen (N): 0, Enthaltungen (E): 0,
 ANGENOMMEN, Beschluss - Nr. (B): 4./2005/188

11. *BV 197/2005 - Überplanmäßige Ausgabe für Baumschnittmaßnahmen*

Die Gemeindevertretung beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmit-

teln in Höhe von 41.000 Euro für Baum-
schnittmaßnahmen.

A 20, J 14, N 4, E 2, ANGENOMMEN, B
4./2005/189

12. BV 195/2005 - Umbau Knotenpunkt L 338 /
Gewerbegebiet 2. BA; Überplanmäßige Ausgaben

Die Gemeindevertretung beschließt:
**Die Gemeindevertretung stimmt der Leistung
von überplanmäßigen Ausgaben bis zu einer
Höhe von 45.000 Euro für die Maßnahme Um-
bau Knotenpunkt L 338 / Gewerbegebiet 2.
Bauabschnitt (Haushaltsstelle 6300.9433) zu.**
A 20, J 18, N 0, E 2, ANGENOMMEN, B
4./2005/190

13. BV 194/2005 - Straßenreparaturkonzeption
2005 bis 2009

Die Gemeindevertretung beschließt:
**Die Gemeindevertretung nimmt die Straßenre-
paraturkonzeption 2005 bis 2009 zur Kenntnis.**
**Durch den Bürgermeister ist jährlich in der
Sitzung der Gemeindevertretung vor der
Sommerpause zu berichten.**
A 20, J 17, N 0, E 3, ANGENOMMEN, B
4./2005/191

14.1. BV 204/2005 - Sanierung der Einfeldschul-
sporthalle am Schulstandort der Grundschule II,
Prager Straße 31 A

**Die Gemeindevertretung beschließt für die
Vollsanierung der Einfeldschulsporthalle am
Schulstandort der GS II, Prager Strasse 31 A
zur Inanspruchnahme von Fördermitteln in
Höhe von 300 T€ einen Gemeindeeigenanteil
von insgesamt 75 T€ bereitzustellen.**
A 20, J 20, N 0, E 0, ANGENOMMEN, B
4./2005/192

14.2. BV 205/2005 - Bevollmächtigung des Bür-
germeisters über notwendige Vergaben zum Bau-
vorhaben Feuerwache

Die Gemeindevertretung beschließt:
**Für das Bauvorhaben "Neubau einer Feuerwa-
che" wird der Bürgermeister bevollmächtigt,
die notwendigen Vergaben im Rahmen der
Ausgabeermächtigung der Haushaltsstelle der
Feuerwehr in der Zeit vom 21.04.2005 bis zum
21.06.2005 zu tätigen.**
**Die Entscheidungen sind der Gemeindevertre-
tung zur Sitzung der Gemeindevertretung am
22.06.2005 vorzulegen.**
A 20, J 18, N 0, E 2, ANGENOMMEN, B
4./2005/193

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

15. Grundstücksangelegenheiten
15.1. BV 79.2./2005 - Grundstückskaufvertrag
Die Gemeindevertretung beschließt:
**Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom
04.03.2005 für das Grundstück Flur 10,**

Flurstücke 418,419 und 420 wird zugestimmt.

A 20, J 20, N 0, E 0, ANGENOMMEN, B
4./2005/194

15.3. BV 199/2005 - Übertragung des Dorffried-
hofes an die evangelische Kirchengemeinde
Schöneiche (Flur 11, Flurstück 616)

Die Gemeindevertretung beschließt:
**Der Übertragung des Friedhofgrundstückes
Flur 11, Flurstück 616 (Dorffriedhof) an die
evangelische Kirchengemeinde Schöneiche
durch Berichtigung des Grundbuches wird
zugestimmt.**
A 20, J 20, N 0, E 0, ANGENOMMEN, B
4./2005/195

22. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus
dem nichtöffentlichen Teil

**Die Beschlüsse zu den Tagesordnungspunk-
ten 15.1. und 15.3. werden veröffentlicht.**
A 18, J 18, N 0, E 0, ANGENOMMEN, B
4./2005/198

Schöneiche bei Berlin, 2005-04-26




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen **2.1. Bericht des Bürgermeisters zur Sit- zung der Gemeindevertretung am 20.04.2005**

Die Erstellung der **Jahresrechnung** für das Jahr
2004 erfolgte fristgemäß zum 31. 3.2005.
Der Bericht zur Jahresrechnung 2004 wurde den
Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt.
Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsaus-
schusses erhielt ein komplettes Exemplar der
Jahresrechnung 2004. In seiner Sitzung am 18.
05. 2005 wird der Rechnungsprüfungsausschuss
erstmalig dazu beraten sowie die Prüfungsschwer-
punkte festlegen.

Seit dem 03. 03. 2005 liegen die **Prüfberichte
des Rechnungsprüfungsamtes** des Landkreises
Oder-Spree für die Jahre **2002 und 2003** in der
Verwaltung vor. Diese wurden an die Mitglieder
des Rechnungsprüfungsausschusses verteilt.
Hierzu wird ebenfalls in der kommenden Sitzung
des Rechnungsprüfungsausschusses beraten.

In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung

im Juni 2005 soll die erste **Nachtragshaushalts-satzung für das Jahr 2005** beraten und beschlossen werden. Hierzu laufen in der Verwaltung die Vorbereitungen, d.h. die Anmeldungen der Ämter an die Kämmerei müssen bis 29. 04. 2005 abgeschlossen sein.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde ein **Kaufvertrag** über eine **kleine Teilfläche** abgeschlossen.

Im Jahr **2004** wurden **745 Amtshilfe-/Vollstreckungsersuchen** (eigene und fremde) bearbeitet.

Davon gingen 213 fremde Amtshilfeersuchen und 50 eigene Amtshilfeersuchen an den Landkreis Oder-Spree als beauftragte Vollstreckungsbehörde zur weiteren Bearbeitung. Der Kostenbeitrag an den LOS für diese Tätigkeit belief sich in 2004 auf 6.696,00 €, das bedeutet gegenüber 2003 eine Kostensenkung um 18 %.

Das Hauptamt der Verwaltung erarbeitet zurzeit den **Verwaltungsbericht** für das Jahr **2004**.

Das **Heimattfest** findet vom **10. bis 12. Juni 2005** statt. Die organisatorischen Vorbereitungen gemeinsam mit Vereinen und Initiativen gehen zügig voran.

Am **31.12.2004** waren in unserer Gemeinde **11.900 Personen mit Hauptwohnsitz** und 829 mit Nebenwohnung gemeldet. Im Jahr 2004 gab es in unserem Einwohnermeldeamt **865 Anmeldungen** und 743 Abmeldungen sowie **423 Ummeldungen**.

106 Personen sind im Jahr 2004 geboren, also **im ersten Lebensjahr** und **102 Personen** sind **verstorben**, davon 35 zuhause.

Das Einwohnermeldeamt hatte **5.523 Posteingänge**, **3.136 schriftliche Auskünfte** aus dem Melderegister wurden erteilt.

6.982 Lohnsteuerkarten wurden im automatisierten Verfahren erstellt und zugeschickt und 570 Lohnsteuerkarten mussten nachträglich ausgestellt sowie 519 geändert werden.

1.739 Personalausweise und **657 Reisepässe** sowie 130 vorläufige Personalausweise und 174 Kinderausweise wurden bearbeitet.

Im Jahr **2004** gab es im Standesamt unserer Gemeinde **143 Eheschließungen**, davon waren 99 Paare nicht aus Schöneiche bei Berlin.

Am 31.12.2004 gab es **991 gemeldete Gewerbe** in Schöneiche bei Berlin, 58 mehr als Ende 2003.

Schon **seit gut 3 Jahren** praktiziert die Gemeinde eine traditionell gute **Zusammenarbeit mit der Volkshochschule des Landkreises ODER – SPREE**, Außenstelle Erkner. So haben jetzt im April 3 Englischkurse für Senioren begonnen. Seit dem 4. April nehmen wieder 16 Senioren aus unserer Gemeinde an einem PC- Einsteigerkurs, der im PC- Kabinett der GS II stattfindet, teil.

Die **Grundschule II** hat vom staatlichen Schulamt die **Bestätigung als Ganztagschule** erhalten. Das heißt, dass ab dem Schuljahr 2005/2006 an drei Tagen in der Woche gemeinsam mit dem Hort, dem Jugendfreizeithaus „Nest“, dem KSP, den örtlichen Sportvereinen u. a. **offene Ganztagsangebote** für die Schüler bis in die Nachmittagsstunden unterbreitet werden.

Im Zuge der Genehmigung der GS II als Ganztagschule, wurde vom MBSJ des Landes Brandenburg gegenüber der Gemeindeverwaltung die Möglichkeit für den Erhalt von Fördermitteln für die **Sanierung der Einfeldschulsporthalle** am Schulstandort **Prager Strasse 31 A** signalisiert. Hierüber wird die Gemeindevertretung in ihrer heutigen Sitzung entscheiden.

Ein **Vorhabenträger** möchte in Schöneiche bei Berlin auf dem Grundstück Dorfaue 1 – 3 (ehemals Grüne Aue) ein **Seniorenpflegeheim** bauen. Zurzeit finden Abstimmungsgespräche statt. Zur Sitzungsrunde im Mai sollen die Planungen veröffentlicht werden.

Sanierung Umfriedung Sowjetisches Ehrenmal
Die Sanierung des Mauerwerks einschließlich Austausch des Geländers an der Umfriedung ist beauftragt. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich aus Fördermitteln.

Baubeginn: 16. KW
Fertigstellung: 04.05.2005

Sportplatz Babickstr.
Unterstützung des Sportvereins IG Leichtathletik Schöneiche e.V. bei der Errichtung eines Schutzgitters für eine Hammer- und Diskuswurfanlage
Aktueller Stand: Fundamente erstellen 16.KW;
Montage Hülsen 18.KW (Anfang Mai 200)

Neubau Feuerwehrgebäude
Rohbaufertigstellung Hauptgebäude: 15. KW
Richtfest: 22.04.2004
Rohbaufertigstellung Fahrzeughalle: 05/2005
Gesamtfertigstellung:12/2005

Zweifeldsporthalle
Fertigstellung Mehrzwecknutzung: 5/2005
Fertigstellung BSI Los 1 und 2 (Stellplätze): 5/2005

Für die Freianlage Los 3 und 4 (BSI) wurde am 17.3.2005 ein Antrag auf Zuschuss zu den Kosten von Arbeiten zur Verbesserung der Infrastruktur in Höhe von 100T€ gestellt. Die geplante Bauzeit ist 15.07.2005 bis 15.12.2005.

Die **Baumpflege** und die **Baumfällarbeiten** sind **abgeschlossen**.

Die Aktion „Bäume für Schöneiche“ ist angelaufen, 8 Bürger haben sich bis jetzt gemeldet, sie wurden angeschrieben und sollen ihre Wünsche mitteilen. Derzeit werden die realisierten Maßnahmen in das Baumkataster eingegeben und die Baumschau vorbereitet.

Die Arbeiten zum Ausbau der Schöneicher Straße wurden in der 15. KW aufgenommen. Die Maßnahme wird in Verantwortung des Landesbetriebs Straßenwesen NL Frankfurt/Oder (vorm. BSBA) durchgeführt und umfasst den grundhaften Ausbau der Fahrbahn einschl. Regenentwässerungskanal sowie auch die in der Baulast der Gemeinde stehenden Gehwege. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt grundsätzlich unter Vollsperrung.

Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan Bauabschnitt 2.1“

Im Ergebnis der Klärung der Festsetzungsmöglichkeit des Gartencenters gem. § 1 (10) BauNVO hat der Vorentwurf zur frühzeitigen Beteiligung der Bürger über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, in der Zeit vom 31.01.-04.03.05 in der Gemeindeverwaltung, Käthe-Kollwitz-Str.6 (Außenstelle-Bauamt), öffentlich ausgelegt. Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden intern ausgewertet. Anregungen die im Entwurf des Bebauungsplanes berücksichtigt werden, wurden lediglich von der unteren Naturschutzbehörde und der unteren Bodenschutzbehörde geäußert. Bürger haben keine Stellungnahmen zum Entwurf abgegeben. Da die abschließende Klärung der textlichen Festsetzungen zum Entwurf des Bebauungsplanes insbesondere von der Versiegelungsbilanz abhängt und daher das noch ausstehende Bodengutachten aus der Objektplanung für den Straßenbau als Grundlage für zusätzliche Festsetzungen zur Regenentwässerung einbezogen werden soll, konnte der Entwurf des Bebauungsplanes nicht wie ursprünglich anvisiert zur Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04. sondern voraussichtlich zur nächsten Sitzung am 22.06.2005 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Anschließend soll der Entwurf des Bebauungsplanes zur förmlichen Beteiligung der Bürger (§ 3 (2) BauGB a. F.) öffentlich ausgelegt werden. Die Träger öffentlicher Belange werden dann ebenfalls beteiligt (§ 4 BauGB a. F.).

Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Wartenstädter Straße/Körnerstraße/Paul-Singer-Straße“

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes liegt noch bis 22.04.2005 zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 (1) BauGB) aus. Bürger haben sich bisher noch nicht zur Planung geäußert. Von den beteiligten Behörden sind bisher keine Anregungen eingegangen, die für die Planung zu berücksichtigen wären. Nach interner Auswertung der Stellungnahmen wird der Entwurf erarbeitet und den Ausschüssen der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Am 10.03.2005 hat die Gemeinde in Beeskow ihre Bewerbung zur Aufnahme der historischen Ortsbereiche Kleinschönebeck und Gutsdorf Schöneiche in das **Dorferneuerungsprogramm** vorgestellt. Die Gemeinde hat eine sehr gute Punktzahl erzielt und hofft nun auf die Aufnahme in dieses Förderprogramm.

Die Planungen für den **Neubau der Kindertagesstätte Lindenstraße** haben begonnen. Der Zeitplan sieht einen Baubeginn im Dezember 2005 und die Fertigstellung Ende 2006 vor.

Am **23. April 2005** von 10.00 – 24.00 Uhr findet in unserer Gemeinde zum ersten Mal ein **Musikfest** mit dem Titel „**Schöneiche singt und musiziert**“ statt. In den verschiedensten Einrichtungen wie Kindertagesstätten, Schulen, Jugendfreizeiteinrichtungen, Gaststätten, Kirchen, der Kulturgießerei und der Musikschule wird musiziert und getanzt. Ich lade hiermit ganz herzlich alle Schöneicherinnen und Schöneicher zu diesem Fest ein.

Am Freitag, 22. April 2005, ist um 16.00 Uhr das **Richtfest am Neubau des Feuerwehrgebäudes** für unsere Freiwillige Feuerwehr.

Am 8. Mai von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr findet die Gedenkveranstaltung der Gemeinde mit Kranzniederlegung zum 60. Jahrestag des Kriegsendes am 8. Mai 1945 – Tag der Befreiung vom Faschismus statt. Die Veranstaltung wurde von allen Fraktionen gemeinsam vorbereitet. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind eingeladen.

20.04.2005

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.2. Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen

Der schönste Platz ist immer an der Theke...

Schöneiche sang und musizierte im Seniorenheim Hannestraße und im Theresienheim

Der schönste Platz war morgens 10 Uhr in der Hannestraße, wo Alfons Wonneberg über Berliner Musike plauderte und uns feine Kostproben hören ließ. Leider nahm außer den dortigen Bewohnern kaum jemand davon Notiz. Das tat der Stimmung keinen Abbruch. Man einigte sich zunächst über die Lautstärke des Vortrags von wegen vorgerückten Alters!

Und dann saßen wa *mit Emma auf de Banke* und ließen *die Jahre enteilen*. Von *Rixdorf ist Musike* bis zu Besinnlichem *Lieber Leierkastenmann fang noch mal von vorne an*. Zaghaftes Schunkeln bei *Du, du liegst mir am Herzen*, wobei Hans Holzen-dorff von SenThea den Meister als Animateur unterstützte.

Aber für mich war das Schönste wenn der Rixdorfer Alfons Wonneberg über das alte Berlin plauderte, über Sänger wie Fredi Sieg, die „Schankteuse“ Martha Hübner – die auch selbst zu Worte

kam – alte Musikapparate und Spielgeräte erläuterte. Der Professor schmiss sich dann als Urberliner Musiker das „Hosenträgerklavier“ über und begleitete den *Bummelpeter* höchst selbst! Eine seiner vielen kleinen Geschichten: Der *Sportpalastwalzer* kam ja eigentlich aus Wien – Walzer, na klar! Aber die Wiener würdigten dieses Kleinod nicht. Die Kapelle Otto Kernbach spielte es beim 6-Tage-Rennen. Jubel, Trubel, Lärm und Musike. Der Kriegsveteran mit dem Spitznamen Krücke piffte die bewusste Passage durch die Finger, dass es durch den Sportpalast gellte... und nun ist es unsers und eben Urberlin!

Nachmittags im Theresienheim ging es zunächst klassisch zu. Auffallend waren die zahlreichen Gäste bzw. Angehörigen. Ich kam zu spät und konnte mir nur noch von den Darbietungen von Tatjana Winokurova (Klavier) und Anna Moros (Geige) berichten lassen. Freudige Begeisterung auch über das Klavierspiel der Kinder Laura und Oleg.

Aber beim gemeinsamen Volksliedersingens mit Pfarrer Hartmann und seiner Gitarre – da habe ich noch kräftig mitgewirkt! Beim Schlußlied aus dem *Katzenhaus* waren die Mitglieder des Heim-Lesetheaters die Solisten!

Es spricht für die Initiatoren des Musikfestes, dass alles begeisternd und liebevoll funktionierte, obwohl keiner von Ihnen bei uns Alten auftauchte!!

PS. Ich habe gelogen: Gisela Fischer radelte ins Theresienheim ein, nur da wurden die Tische und Stühle in den Gemeinschaftsraum bereits rückübertragen!!!

Dagmar Nawroth

Ritter und Burgdamen in Schöneiche Projektwochen der Kita 1

Gemeinsam mit den Kindern der Kita 1 hielten wir uns 8 Wochen lang in „der Welt der Ritter und Burgdamen“ auf.

Aus interessanten Büchern erfuhren wir viel Wissenswertes über das Leben auf der Burg. Schnell verwandelten wir unseren Gruppenraum in eine Festung. Große und kleine Pappkartons wurden angemalt und zu einer Burgmauer aufgestellt.

Herr Müller bastelte mit uns Schwerter aus Holz. Dabei lernten wir das Schleifpapier und die Säge kennen.

Aus Glitzerpapier, Federn und Pappe entstanden Kronen, Ritterhelme und Schilder. Auch selbst gebastelte Steckenpferde fanden ihren Platz in unserer Burgmauer.

Um noch mehr über die Haltung und Pflege von Pferde und Haustieren zu erfahren, besuchten wir Familie Küter auf ihren Hof. Schafe, Kühe, Ziegen, Schweine, Pferde ... jede Menge Tiere wohnen dort. Nachdem wir uns alle Tiere angesehen und jede Menge Streicheleinheiten verteilt hatten, durften die Kinder wie echte Ritter reiten.

Auch die Beschäftigung der Burgdamen kam nicht zu kurz. So übten sie sich im Sticken von Kronen und Wappen, wir tanzten und sangen. Zu unserem Ritterfest traten viele Gaukler auf.

Da gab es gefährliche Tanzbären, die anmutigen Seiltänzerinnen und den Ritterreigen. Ein fröhliches Festmahl, es wurde natürlich mit den Fingern gegessen, war der Höhepunkt dieses Tages.

Am letzten Tag unserer Projektwochen fand unser Ritterturnier in der Turnhalle statt. Die Mädchen packten die Rittertruhen für ihre Ritter. Die Jungen übten sich bei Geschicklichkeitsspielen und beim Reiten ihrer Steckenpferde. Beim Tauziehen hatten alle ihren Spaß.

Am Ende des Turniers wurden die Jungs zu Rittern geschlagen und die Mädchen zu Burgdamen ernannt. Die Kinder erhielten dabei einen entsprechenden Namen und eine Urkunde.

Unser Abenteuer auf der Burg ist nun leider zu Ende aber das nächste wartet bestimmt schon.

Die Erzieherinnen der Kita 1

Der **Stammtisch** des **Mittelstandsvereins** der Gemeinde Schöneiche bei Berlin e. V. trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat außer Januar und August um 19.00 Uhr im Hotel „Alte Mühle“.

Folgende Termine und Themen werden bekannt gegeben:

12.05.2005 Die Zusammenarbeiten der HWK Frankfurt/Oder mit Klein- und Mittelständige Unternehmen;

Veränderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Reiner Clement, Vorstandsvorsitzender

HEIMATFEST 2005

10. – 12. Juni

Baugrundstücke zu verkaufen
www.schoeneiche-bei-berlin.de
 Fax: 030 – 64 33 04 - 111

**2.3. Frühjahrsputz der Gemeinde am
04.06.2005**

Frühjahrsputz

der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Neugestaltung des Rad- und
Gehweges am Denkmal für jü-
dische Schöneicher Bürger und

Reinigung des Weges durch den
Schlosspark bis zur ehem. Schloßkir-
che

am 04.06.2005

um 10 Uhr

**Treffpunkt: Dorfaue 6
vor dem Pfarrhaus**

Handwerkszeug (Schubkarren, Schip-
pen, Harken, Hacken, Gartenscheren,
usw.) sollten mitgebracht werden!

**Ich bitte alle Einwohnerinnen und
Einwohner um Ihre Unterstützung und
Teilnahme.**

**Wie immer gibt es Grillbratwurst und
Getränke.**



Andreas Ritter

Vorsitzender der Gemeindevertretung
Schöneiche bei Berlin, 2005-04-19

2.4. Stellenausschreibung

Die **Waldgartengemeinde Schöneiche bei Ber-
lin** (11.900 Einwohner) 1997 und 2000 Preisträger
bei TAT-Orte – Gemeinden im ökologischen
Wettbewerb, schreibt folgende Stelle aus.

eine/n Erzieher/in

Einstellung zum 27.06.2005
31 Stunden wöchentlich
befristet für 1 Jahr als Vertretung
Mutterschutz/Elternzeit

Aufgaben:

Erziehtätigkeit in einer gemeindeeigenen Kin-
dereinrichtung, Realisierung von pädagogischen
Angeboten, Mitwirkung bei der Erarbeitung von
pädagogischen Konzepten

Voraussetzungen:

Ausbildung als Erzieher/in (**Anerkennungsur-
kunde Erzieher/in muss vorliegen**)
Leistungsbereitschaft und Engagement für die
Arbeit mit Kindern, Bereitschaft zur Teamarbeit
und zu eigenverantwortlicher Projektarbeit, Ver-
antwortung und liebevoller Umgang mit den Kin-
dern sowie Aufgeschlossenheit und Erfahrungen
in der Arbeit mit Kindern

Vergütung:

VI b BAT-O (bei Erfüllung der tariflichen Voraus-
setzungen Vc BAT-O)

Ausschreibungsfrist bis zum 20.05.2005

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem **Hinweis**
„**Bewerbung - nicht öffnen, Kennwort Erzie-
her/in**“ an:

Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Der Bürgermeister
Brandenburgische Str. 40
15566 Schöneiche bei Berlin

HINWEIS: Kosten im Zusammenhang mit einer
Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch
werden **nicht** erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückge-
sandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückum-
schlag beigelegt ist.

Schöneiche, den 26.04.2005



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Das Amtsblatt Nr. 8 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 30.05.2005.

**ENDE DER NICHTAMTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN**

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche
Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kuki), An der Reihe
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Lotto - Toto, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Bibliothek, Dorfaue 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 400 Exemplare.